



Merdingen

MITTEILUNGSBLATT

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 22.10.2024

Bürgermeister Rupp begrüßt den Gemeinderat und die teilnehmenden Einwohnerinnen und Einwohner im Bürgerhaus zur öffentlichen Gemeinderatssitzung.

Die 8. öffentliche Gemeinderatssitzung am 22.10.2024 dauerte von 19:00 bis 21:21 Uhr. Zu Beginn der Sitzung wurde festgestellt, dass die Einladung dem Gemeinderat fristgerecht zugeht und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht wurde. Der Gemeinderat war beschlussfähig. TOP 8 wurde abgesetzt. Es waren 22 Zuhörerinnen und Zuhörer anwesend. In der Sitzung wurden folgende Themen beraten:

1. Frageviertelstunde

Ein Bürger stellt Fragen zu Inhalten des Gemeindeblatts bezüglich Bekanntgabe von Tagesordnung und Bekanntmachungsprotokoll der Gemeinderatssitzungen. Ebenso bittet er um Auskunft, ob die Bürgerfragestunde am Ende einer öffentlichen Gemeinderatssitzung nicht mehr stattfindet und schließlich wird eine Frage zur Einführung der Grundsteuer C gestellt. Bürgermeister Rupp erklärt, dass amtliche Bekanntmachungen auf der Homepage der Gemeinde Merdingen veröffentlicht werden. Das ist in der Bekanntmachungssatzung so hinterlegt. Die dort veröffentlichten Bekanntmachungen haben verbindlichen Rechtscharakter. Man werde auch künftig im Mitteilungsblatt auf die Anberaumung von öffentlichen Gemeinderatssitzungen mit zugehöriger Tagesordnung hinweisen. Ebenso werde man auch weiterhin das Bekanntmachungsprotokoll im Gemeindeblatt abdrucken. Die Bürgerfragestunde am Ende einer öffentlichen Gemeinderatssitzung findet weiterhin statt. Bezüglich der Einführung von Grundsteuer C wird auf die Tagesordnung verwiesen.

2. Anerkennung und Unterzeichnung des Sitzungsprotokolls der öffentlichen Ge-

meinderatssitzung vom 24.09.2024

Das Sitzungsprotokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 24.09.2024 wird anerkannt und unterzeichnet.

3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen

In der letzten nichtöffentlichen Sitzung am 24.09.2024 wurden keine Beschlüsse gefasst.

4. Einführung der Grundsteuer C für unbebaute Grundstücke **Drs. 2024/62**

Bürgermeister Rupp erläutert den Sachverhalt ausführlich. Wesentliche Punkte sind das Vorhandensein von ca. 40 unbebauten Wohnbaugrundstücken, die seit vielen Jahren vollständig erschlossen sind und sofort bebaut werden könnten. Unter der Annahme, dass mindestens 4 Personen auf jedem Grundstück wohnen würden, ergibt sich ein jährlicher Minderbetrag bei den Finanzausweisungen des Landes im Umfang von ca. 240.000 €. Nach einer Beispielberechnung könnte man nach Einführung der Grundsteuer C Mehreinnahmen im Umfang von ca. 41.000 € jährlich erzielen. Zweck der Grundsteuer C sei jedoch nicht die Erzeugung von Steuerermehreinnahmen, sondern die Umsetzung der eigentlichen Zweckbestimmung mit einem Wohnhausbau zu erreichen. Außerdem erschwert das Vorhandensein vieler unbebauter Wohnbaugrundstücke die Möglichkeit zur Entwicklung neuer Wohnbaugebiete.

In einer sehr ausführlichen Beratungs- und Diskussionsrunde, an der sich nahezu alle Gemeinderäte beteiligen, werden Argumente für und gegen die Einführung der Grundsteuer C ausgetauscht. Mehrere Gemeinderäte sprechen sich für die Einführung der Grundsteuer C aus. Dabei soll der erstmals festzulegende Hebesatz am Anfang moderat sein. Eine Steigerung des Hebesatzes in den Folgejahren sei vertretbar. In diesem Zusammenhang wird auch darauf hingewiesen, dass der Grundsatzbeschluss zur Einführung der Grundsteuer C im Dezember 2023 gefasst wurde. Die

Absicht zur Anwendung dieser neuen Grundsteuer ist damit schon fast ein Jahr öffentlich bekannt. Betroffene Grundstückseigentümer sind schon einige Zeit informiert.

Bürgermeister Rupp ändert den Beschlussvorschlag der Verwaltung ab. Der letzte Satz „Der Hebesatz wird auf 500% festgelegt“ wird gestrichen.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst mit **10 Ja-Stimme(n), 2 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)** folgenden Beschluss:

Die Grundsteuer C wird eingeführt. Die Verwaltung wird mit der Vorbereitung einer Allgemeinverfügung beauftragt.

5. Globalberechnung zur Ermittlung der Beitragsobergrenze für den Abwasser- und Wasserversorgungsbeitrag.

Drs. 2024/63

Rechnungsamtsleiter Zipfel erläutert den Sachverhalt ausführlich mit einer umfassenden Präsentation. Die wesentlichen Bestandteile einer Globalberechnung werden so anschaulich und verständlich dargestellt. Anschließend werden die Kostenberechnungen für die drei Beitragsarten Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Kläranlage und die daraus entstehenden Beitragssätze vorgestellt. Auf Nachfragen aus dem Gemeinderat teilt Rechnungsamtsleiter Zipfel mit, dass die ab dem 01.01.2025 geltenden neuen Beitragssätze für künftig neu an die öffentlichen Einrichtungen anzuschließenden Grundstücke gelten. Bereits angeschlossene Grundstücke werden nicht nochmals zur Beitragszahlung veranlagt. Die nächste Fortschreibung der Globalberechnung ist für das Jahr 2040 vorzusehen, es sei denn, es gibt starke Abweichungen zu dem heute vorgestellten Zahlenwerk. Dann müsste schon eher eine Überarbeitung der Globalberechnung stattfinden. Sollte der Gemeinderat geringere als die unter Buchstabe j. des Beschlussvorschlags aufgeführten Beitragssätze/m² Nutzungsfläche festlegen, müssten die Gebührensätze angepasst werden.,

WICHTIGE RUFNUMMERN



» NOTRUF

Polizeiruf	110
Polizeirevier Breisach	07667 9117-0
Feuerwehr	112
Gerätehaus	951264
DRK-Rettungsdienst / Notfallrettung	112
Krankentransport	0761 19222
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761 19240
In Störungsfällen badenova Störungshilfe	0800 2767767

» APOTHEKENNOTDIENST

Samstag, 23.11.2024
Apothekenzum Roten Fingerhut
 Bachenstr. 9, 79241 Ihringen
 Tel.: 07668 / 317

Sonntag, 24.11.2024
Europa-Apothekenzentrum
 Richard-Müller-Str. 3c, 79206 Breisach
 Tel.: 07667 / 94 20 5

Ansonsten können Sie den Notdienst über den
 Aushang an der Apotheke erfahren

» NOTRUFNUMMERN DER FACHÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117
Allgemeiner Notfalldienst: Universitätsklinikum Freiburg Sir-Hans-A.-Krebs-Straße, 79106 Freiburg	
Kinder Bereitschaftspraxis Freiburg (Notfalldienst): Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin Breisacher Straße 62, 79106 Freiburg	
Augenärztlicher Notfalldienst: Universitätsaugenklinik Freiburg Killianstraße 5, 79106 Freiburg	
Zahnärztlicher Notfalldienst:	0761 - 120 120 0
Tierärztlicher Notfalldienst	0761 72266
Defibrillator-Standorte Eingangsbereich Bürgerhaus, Langgasse 14 Eingangsbereich Halle/Schule, Jan-Ullrich-Straße 2 Schreinerei Bärmann Schloßmatten 7 Sportplatz / Clubheim Kleinsteinen	

» GEMEINDE MERDINGEN

E-Mail: Gemeinde@Merdingen.de
Internet: www.merdingen.de

Öffnungszeiten:
 Mo, Mi, Do, Fr 08.00 - 12.00 Uhr
 Di 14.00 - 18.00 Uhr

Zentrale 9094-0
Bürgermeister
 Martin Rupp 9094-20

Sekretariat
 Ramona Menner 9094-21

Bürgerbüro
 Fatlinda Kryeziu 9094-19

Hauptamt
 Dietmar Siebler 9094-10

Rechnungsamt
 Tobias Zipfel 9094-16

Gemeindekasse
 Iris Frick 9094-13

Standesamt/Ordnungsamt
 Annika Bärmann 9094-17

Bauamt
 Otmar Wiedensohler 9094-15

Auszubildende
 Katharina Menner 9094-14

Flüchtlingsintegration
 Roman Bukowski 0172 5771 039
 Sprechzeiten: Montag 09:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag 13:00 – 16:00 Uhr

Telefax 9094-29

Wasserversorgung Merdingen
 Bereitschaftsnummer 0151 72703912

Öffnungszeiten der Bücherei:
 Mo 8:30 bis 10:30 Uhr,
 17:00 bis 18:00 Uhr;
 Di 17:00 bis 19:00 Uhr
 (nicht in Schulferien), Tel: 0151 72703923

» WICHTIGE RUFNUMMERN

RAZ Breisgau 07634 6949385
**Recyclinghof und Grünschnitt-Sammelstelle
 Ihringen:** Di, 16 - 19 Uhr; Sa, 9 - 13 Uhr

Katharina Mathis Stift 9964080

„Seniorenbetreuung Regenbogen“
 Sonja Schweizer 07668 1022

Vroni Mößner 07668 1435

Amtsgericht Emmendingen
 -Grundbuchamt-
 Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen
 Tel.: +49 7641/96587-600 (Zentrale)
 Fax: +49 7641/96587-880, E-Mail:
 poststelle@agemmendingen.justiz.bwl.de

Hermann-Brommer-Schule
 Rektorat 07668 95297-25
 Fax 07668 95297-29
 Verlässliche Grundschule 07668 95297-27

Katholischer Kindergarten Merdingen
 Altbau 07668-5783
 Neubau 07668-94727
 Fax 07668-908081

Bei den Mättlezwergen e.V.

Tel.: 07668-8649922
 mail: info@maettlezwerge.de

Kaminfegermeister
 Uwe Klingenberg 07665 930297

Forstverwaltung
 Laura Hempelmann 0162 2550711
 für Gemarkung Merdingen
 Torsten Stark 0162 2550713
 für Gemarkung Gündlingen

Forstbezirksverwaltung Landratsamt
 Breisgau-Hochschwarzwald 0761 21875131
 Fax 0761 21875169

Rechtsanwalt - Notdienst 0761 72773
 Jede Nacht von 18.00 - 8.00 Uhr, samstags rund
 um die Uhr, Beratung und Vertretung in unauf-
 schiebbaren Straf- und Zivilsachen

» SOZIALDIENSTE

**Kirchliche Sozialstation
 Kaiserstuhl-Tuniberg e.V.:**
 Pflege zu Hause, Hauswirtschaft
 Essen auf Rädern in Breisach, Ihringen, Merdingen
 und Vogtsburg, Freiburger Straße 6,
 Tel. 07667 90588-0
 Fax -30
 Pflegedienstleitung: C. Friese / I. Wagner

**Dorfhelferin über
 Bürgermeisteramt Vogtsburg**
 Frau Immele 07662 / 812-43

**Landwirtschaftlicher Betriebsshelfer-
 dienst Südbaden (St. Ulrich)**
 Tel. 07602 910126
 Fax 07602 910190
 Frau Löffler, Einsatzleitung

**Hospizgruppe - Begleitung
 Schwerkranker und Sterbender**, kostenlos,
 durch geschulte, ehrenamtliche Mitarbeiter
 Kontakttelefon:(M. Neunsinger 07668 9143
 Vertretung: 07667 1864

Krebsinformationsdienst: 0800 4203040
 kostenfrei, täglich von 8 - 20 Uhr
krebsinformationsdienst@dkfz.de
www.krebsinformationsdienst.de

Kreuzbund-Selbsthilfegruppe
 für Suchtkranke + Angehörige Breisach
 Kolpingstr. 14 07663 3946

**Pflegestützpunkt Breisgau-
 Hochschwarzwald**
 An der alten Weberei 2, 79206 Breisach
 Renate Brender 0761 2187-2975
 Mail: renate.brender@lkbh.de
 Lukas Ahrens 0761 2187-2976
 Mail: lukas.ahrens@lkbh.de

Integrationsfachdienst Freiburg
 Beratungsstelle für schwerbehinderte, psy-
 chisch erkrankte und hörbehinderte Arbeit-
 nehmerInnen und deren Arbeitgeber
 0711 / 25 083 2800

Seelsorgetelefon 07667-2900944
 freitags von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr
 samstags, sonntags und an Feiertagen von
 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Die Globalberechnung einschließlich Erläuterungen und Ermessensentscheidungen (Nr. 1 – 8 der Vorlage) wird beschlossen.

Insbesondere werden folgende Festlegungen getroffen:

1. Der Gemeinderat beschließt die Erhebung von einheitlichen Beiträgen für das Gesamtgebiet sowohl in der Abwasserbeseitigung als auch in der Wasserversorgung.
2. Der Gemeinderat beschließt in der Abwasserbeseitigung die Erhebung von Teilbeiträgen für den Entwässerungs- (Kanal) und Klärbereich (Kläranlage). In der Wasserversorgung werden keine Teilbeiträge erhoben.
3. Die Sammler werden dem Klärbereich zugeordnet.
4. Der Gemeinderat hat die künftigen Flächen, die entsprechenden künftigen Kosten und die künftig zu erwartenden Zuweisungen durchgesprochen und diese gebilligt. Der Planungszeitraum wird auf das Jahr 2040 festgelegt.
5. Die Preissteigerungsrate wird in Höhe von 4,0 % beschlossen.
6. Bei den Regenwasserleitungen werden 50% Straßenentwässerungskostenanteil abgezogen.
7. Für die Kläranlage, Schmutzwasserkanäle und die Grundstücksanschlussleitungen im öffentlichen Bereich ist kein Abzug für die Straßenoberflächenwasserbeseitigung vorzunehmen.
8. Der Anteil für das "öffentliche Interesse" wird auf 5% festgesetzt.
9. Der Gebührenfinanzierungsanteil wird in Höhe von 5% beschlossen.
10. Der Gemeinderat beschließt die Beitragsmaßstäbe der **Nutzungsfläche** und setzt folgende Beiträge fest:

Entwässerungsbeitrag (öffentlicher Abwasserkanal)	4,60 €/m²
Klärbbeitrag (Kläranlage und Sammler)	2,23 €/m²
Wasserversorgungsbeitrag	2,72 €/m²

6. Kostenbeteiligung von Umlandgemeinden bei Schulbauerweiterungen der Stadt Breisach am Rhein **Drs. 2024/65**
Bürgermeister Rupp stellt den Sachverhalt vor. Von der Stadt Breisach wurde im Informationsaustausch mit den betroffenen Gemeinden betont, dass die Stadt Breisach primär aus rechtlichen Gründen zu diesem Schritt gehalten ist und mit den betroffenen Gemeinden vertretbare Kompromisse sucht. Gemeinderätin Schmedding vertritt die Auffassung, dass bei der Kostenumlage für die Julius-Leber-Schule die Bagatellgrenze für Merdingen zu betrachten ist. Die aus Frankreich kommenden Schü-

lerinnen und Schüler sollten bei der Anteilsermittlung ebenfalls aufgeführt werden. Gemeinderätin Schnurr zeigt Verständnis für das Anliegen, Schülerinnen und Schüler aus Merdingen nutzen die Schulen in Breisach. Ein Solidaritätsbeitrag zum Ausbau der Schulen sollte bei Bedarf geleistet werden. Auf weitere Nachfrage bestätigt Bürgermeister Rupp, dass im übernächsten Jahr über die Kostenbeteiligung entschieden werden soll.

7. Vorstellung Erweiterungspläne Lagerumschlagfläche Fa. Schleith Drs. 2024/64

Dieser Tagesordnungspunkt wird mit Einverständnis des Ratsgremiums nach TOP 3 behandelt.

Bürgermeister Rupp begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den zuständigen Planer der Fa. Schleith, Herrn Tim. Herr Tim stellt sich und die Fa. Schleith kurz vor und erläutert dann mit einer umfangreichen Präsentation das Vorhaben der Fa. Schleith am Standort der ehemaligen Lagerumschlagfläche Baldinger. Nach einem kurzen Exkurs zu den in der BRD jährlich anfallenden Massen an Baurestoffen und der Zielsetzung möglichst viel davon der Wiederverwendung zuzuführen und damit den Rohstoffabbau und die damit verbundenen negativen Eingriffe in den Naturhaushalt auf ein Mindestmaß zu reduzieren, stellt er die neu anvisierten Umschlagmengen an dem Standort vor. Demnach rückt man von der ursprünglich anvisierten Umschlagmenge von 100.000 to/a ab. Nach neuer Planung wird diese Obergrenze auf 60.000 to/a festgelegt, wobei in einem 5-jahresmittel von jährlich 50.000 to/a ausgegangen wird. Mit dieser Variable könne man Bautätigkeitsspitzen gut abbilden, denn es gebe durch regionalstrukturelle Großbaustellen temporär mehr oder weniger Bedarf beim Bauwertstoffrecycling. Ableitend von diesen Massenangaben stellt Herr Tim folgende LKW-Fahrtprognosen auf:

Bei maximaler Tagesleistung von 800 to Materialanlieferung und der Mengenertrag von 24 to/LKW ergeben sich 66 Fahrbewegungen (Hin- und Rückfahrt), diese verteilt auf die drei möglichen Fahrrouten (Merdingen, Gündlingen, Rimsingen), würde eine Fahrfrequenz von 22 Fahrten durch diese Ortschaften bedeuten. Diese Höchstzahl wäre auf maximal 2 Tage im Monat und 24 Tage im Jahr begrenzt. In einer zweiten Beispielberechnung wird von einer jährlichen Transportmenge von 50.000 to ausgegangen. Bei 250 Betriebstagen im Jahr und der Annahme, dass auch Rückfracht mitgenommen wird, ergeben sich 37 Fahrten und damit je 12 Fahrten durch die Ortschaften.

Zusammenfassend erklärt Herr Tim, dass man Ressourcen schonend denken und

handeln müsse. Er stellt Gewerbesteuerzahlungen in Aussicht, die Möglichkeit der Preisminderung bei Abgabe oder Bezug von Recyclingmaterial für Kunden aus den genannten Ortschaften, man eine Vertragsstrafe vereinbaren könne und, dass man ein Monitoring zu den Fahrzeugbewegungen durchführen könne.

Bürgermeister Rupp bedankt sich für die Vorhabenvorstellung und den Erkenntnisgewinn. Gemeinderätin Schmedding hält eine Mehrbelastung der Schwerlastverkehrsfrequenz im skizzierten Umfang in den Ortschaften für bedenklich. Man sollte die Nachbarorte nicht zusätzlich belasten. Die Standortwahl sollte nochmals überdacht werden. Gemeinderat Landmann vertritt eine ähnliche Auffassung und regt an, nochmals über die Reduzierung der Jahresmengen nachzudenken. Gemeinderat Dr. Prucker hegt Zweifel an den Prognoseberechnungen, da die Beladungsmengen der LKW erheblich variieren können. Er weist auch darauf hin, dass man keine gefahrstoffbelasteten Materialien auf dem Gelände haben möchte. Herr Tim erklärt dazu, dass man vier Behälter auf dem Gelände aufstellen müsse, weil sich bei den angelieferten Baurestoffen Materialien zur Aussonderung wie Bims oder Gips befinden können und diese Materialien aussortiert werden müssen. Gemeinderätin Kutz erinnert an die Entstehung und Bereitstellung der Lagerumschlagfläche für eine damals ortsansässige Firma mit deutlich geringerem Mengenumsatzbedarf. Bei einer möglichen Nutzung durch die Fa. Schleith mit den genannten Mengenumsatzzahlen müsse man die Maximalauslastung und den sich ergebenden LKW-Verkehr im Blick haben. Für Gemeinderat Escher ist der Bedarf der Lagerumschlagfläche nachvollziehbar. Er spricht sich für eine Kompromissfindung aus.

Herr Tim bedankt sich für die Möglichkeit zur Vorstellung der Planungen der Fa. Schleith im Gemeinderat. Die verwendete Präsentation dürfe man gerne an Nachbarkommunen oder Interessensgruppen weitergeben.

8. Bauanträge TOP wurde vor Beginn der Sitzung abgesetzt.
9. Informationen der Verwaltung
Bürgermeister Rupp informiert über:
 - Die Verstärkung des Schulteams mit den neuen FSJ-Kräften Sarah Krumm und Lena Armbruster.
 - Die Verstärkung des Bauhofteams mit der Aushilfskraft Manuel Scherer.
10. Fragen und Anregungen
Aus dem Gemeinderat werden folgende Themen angesprochen:
 - Unterhaltung des Radweges nach Heringen.

- Verunreinigung des Trinkwassers in Umlandgemeinden.
- Verkehrssituation im Gewerbegebiet durch parkende Fahrzeuge
- Glasfaserausbau mit Anschlussmöglichkeiten in der Kirchgasse

Bürgermeister Rupp und Hauptamtsleiter Siebler geben dazu Auskünfte. Der sehr großen Wasserpfützenbildung auf dem Radweg nach Ihringen wird entgegen gewirkt. Man werde die Bankette neben dem Rad- und Wirtschaftsweg abschieben, damit das anfallende Regenwasser wieder besser in den Randbereichen versickern kann. Das Trinkwasserversorgungsnetz der Gemeinde Merdingen war von der Verunreinigung nicht betroffen. Verkehrsregelnde Maßnahmen für den ruhenden Verkehr im Gewerbegebiet wurden bislang nicht ergriffen. Ein zwingend notwendiger Eingriff sei bis jetzt nicht erkennbar gewesen. Die Parkbuchten auf der Straße Löschgraben werden man vor den dort in Kürze stattfindenden Bauarbeiten auch nicht umsetzen. Die Verwaltung steht mit der unteren Verkehrsbehörde bezüglich Anordnungen in der Langgasse in Kontakt. Der Anschluss an das Glasfasernetz sei auch in der Kirchgasse möglich.

Der Protokollführer

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Die hier abgedruckten Bekanntmachungen dienen lediglich der Information und können ggf. unvollständig sein. Maßgeblich sind die Veröffentlichungen auf der Gemeindehomepage unter:

www.merdingen.de/bekanntmachungen bzw. www.merdingen.de/ratsinfo

AKTUELLES



Informationen für Waldbesitzer

Das Forstrevier Kaiserstuhl wird in diesem Herbst, wie in den vergangenen Jahren, Privatwaldbesitzer beim Holzeinschlag unterstützen: Forstrevierleiterin Laura Hempelmann berät im Winter Privatwaldbesitzer von Waldflächen auf der Gemarkung Merdingen kostenlos vor Ort. Unter der Tele-

fonnummer 0162 / 2550711 oder Mail: laura.hempelmann@lkbh.de können Sie einen Termin mit ihr vereinbaren. Privatwaldbesitzer von Waldflächen auf der Gemarkung Gündlingen wenden sich an Forstrevierleiter Torsten Stark Tel. 0162 / 2550713.

Waldbesitzer mit Eigentum entlang der öffentlichen Straßen werden erinnert, dass sie verantwortlich für die Verkehrssicherheit in ihrem Wald entlang der Straße sind. Wenn Ihnen etwas auffällt oder Sie sich unsicher sind, was zu tun ist, dürfen Sie sich auch hier an unsere Försterin wenden.

Versteigerung von Durchforstungslosen im Bürgersaal

Durchforstungslose werden wie im letzten Jahr im Bürgersaal versteigert. Die Versteigerung findet statt am **Donnerstag, den 21. November 2024 um 19.00 Uhr**. Weitere Informationen hierzu folgen in einem der nächsten Mitteilungsblätter. Bitte bringen Sie zur Versteigerung eine Kopie Ihres Motorsägenkurs-Nachweises mit, wenn Sie diesen im letzten Jahr nicht schon vorgelegt haben. Zusätzlich erhalten die registrierten Interessenten mit E-Mail-Konten die Unterlagen in elektronischer Form.

Brennholz lang

Holzkäufer, die an Brennholz in langer Form (Polterholz) interessiert sind, können ihren **Bedarf bei Frau Hempelmann bis 22.11.2024 anmelden**. Der Preis für frisches Brennholz lang in normaler Qualität wurde auf den regionalen Grundpreis angepasst und liegt bei 78 € je Fm bzw. 54,6 € je Ster inkl. Umsatzsteuer.

Wenn möglich melden Sie Ihren Bedarf bitte per E-Mail (laura.hempelmann@lkbh.de), unter Angabe folgender Daten: Name, Adresse, Telefonnummer und die Mengenangabe in Ster oder Festmeter. Bitte beachten Sie, dass wenn Sie keine Eingangsbestätigung erhalten, Ihre Mengenangabe nicht eingegangen ist und Sie nochmals nachhaken sollten.

Bürgerholz

Bürgerholzberechtigte haben die Möglichkeit, ein Ster Brennholz zu einem Preis von 65 € zu erwerben. Das Interesse sollte **bis spätestens 22.11.2024 bei Herrn Zipfel** im Rathaus angemeldet werden. Die Anmeldung kann während der Öffnungszeiten im Rathaus persönlich erfolgen oder alternativ per Telefon unter der Nummer 07668909416 oder per E-Mail an zipfel@merdingen.de durchgeführt werden.

Motorsägenkurse

Ein zweitägiger Motorsägenkurs ist Pflicht für alle Bürger, die im Gemeindewald stehendes, liegendes Holz oder Polterholz aufarbeiten. Kurse werden von privaten Anbietern und Fachmärkten bei uns in der Region oder am Forstlichen Hauptstützpunkt in St. Peter angeboten.

Ableseung der Wasserzählerstände

Für die Jahresendabrechnung des Wasserverbrauchs benötigt die Gemeinde Merdingen bis zum 28.11.2024 die aktuellen Zählerstände.

Ihre persönliche Ablesekarte sollten Sie bereits erhalten haben.

Sie haben drei Möglichkeiten uns Ihre Zählerstände zu melden:

- online per QR-Code oder unter <https://www.ablesen.de/merdingen>
- Sie tragen die Zählerstände in Ihre persönliche Ablesekarte ein und senden diese an uns zurück.
- Alternativ können Sie uns die Zählerstände auch per Fax, E-Mail oder telefonisch mitteilen

Wenn bis zum Stichtag am 28.11.2024 keine Zählerstände vorliegen, wird der Verbrauch geschätzt. Dabei besteht das Risiko, dass der Verbrauch nicht richtig abgerechnet wird und der Abschlagsbetrag nicht richtig festgesetzt wird. Unter ungünstigen Umständen können dann im Folgejahr hohe Nachzahlungen anfallen.

Für Ihre Mithilfe bedankt sich die Gemeinde Merdingen ganz herzlich.

Wildschutzzäune im Privatwald

In den Privatwäldern wurden in den zurückliegenden Jahren oftmals Wildschutzzäune zum Schutz der jungen Waldpflanzen errichtet. Haben die Pflanzen die Größe erreicht, dass der Terminaltrieb nicht mehr verbissen und die Pflanzen nicht mehr durch Verfegen zum Absterben gebracht werden, entfällt die Funktion des Zauns. Es besteht dann kein Grund, diese Hindernisse in der Natur zu belassen und diese müssen nach dem Landeswaldgesetz dann auch komplett abgebaut werden. Zaunreste dürfen nicht im Wald verbleiben, da sich Wildtiere verletzen und verfangen können und im schlimmsten Fall qualvoll verenden müssen.

Im Sinne des Tier- und Naturschutzes fordern wir alle Waldbesitzer auf, nicht mehr erforderliche Schutzzäune und Reste dieser umgehend zu beseitigen.

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Die 10. öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Merdingen findet am Dienstag, 26.11.2024 um 19:00 Uhr in dem Bürgersaal des Bürgerhauses, Langgasse 14 statt.

Tagesordnung zur 10. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 26.11.2024

1. Frageviertelstunde
2. Anerkennung und Unterzeichnung

des Sitzungsprotokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 12.11.2024

3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen
4. Kalkulation der Abwassergebühren für das Haushaltsjahr 2025
5. Kalkulation der Wassergebühren für das Haushaltsjahr 2025
6. Neufestsetzung der Grundsteuer zum 01.01.2025 der Gemeinde Merdingen - Satzung über die Erhebung von Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)
7. Neufassung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung der Gemeinde Merdingen (Abwassersatzung – AbWS)
8. Neufassung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser der Gemeinde Merdingen (Wasserversorgungssatzung – WVS)
9. Beschlussfassung über den Gemeindehaushalt 2025
10. Umstellung Finanzsoftware zum 01.01.2026
11. Modernisierung des Kindergartens St. Elisabeth
- 11.1 Modernisierung und Erweiterung Kindergarten St. Elisabeth - Ausschreibung der Planungsleistungen
- 11.2 Modernisierung und Erweiterung Kindergarten St. Elisabeth - Beauftragung Architekturbüro Thiele zur Projektbegleitung Ausschreibung und Durchführung Architektenwettbewerb
12. Annahme einer Sachspende
13. Bauanträge
14. Informationen der Verwaltung
15. Fragen und Anregungen

Alle Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen.

Martin Rupp
Bürgermeister

Landratsamt
Breisgau-Hochschwarzwald



Neuwahl des Beirats für Menschen mit Behinderung im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Große Wahlveranstaltung am 10. Dezember 2024 von 16 Uhr bis 18 Uhr im großen Sitzungssaal des Landratsamtes in Freiburg

Vom 2. bis 13. Dezember steht die Neuwahl des Beirats für Menschen mit Behinderung im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald an. Wahlberechtigt und gleichzeitig in den Beirat wählbar sind Menschen, die 16 Jahre alt oder älter sind, einen Grad der Behinderung haben und im Landkreis wohnen.

Insgesamt kann innerhalb des Wahlzeitraumes an verschiedenen Orten des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald gewählt werden. Im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald in Freiburg und in den Gemeinden Bad Krozingen, Gundelfingen, Kirchzarten, Schallstadt und Titisee-Neustadt. Wahlzettel sind vor Ort erhältlich. Der Beirat dient als Stimme für Menschen mit Behinderung im Landkreis und wird ein beratendes Gremium für die unterschiedlichen Dezernate des Landratsamtes. Plätze des Beirats für Menschen mit Behinderung werden mit Menschen mit Behinderungen oder deren Stellvertretung, zum Beispiel Angehörige, besetzt.

Die offizielle Wahlveranstaltung ist am Dienstag, 10. Dezember von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald in der Stadtstraße 2 in Freiburg. Der Veranstaltungsort ist barrierefrei, eine barrierefreie Toilette ist vorhanden und es sind während der Wahlveranstaltung Gebärdensprachdolmetscher anwesend.

Barrierefreie Parkmöglichkeiten bestehen gegebenenfalls kostenpflichtig in unmittelbarer Umgebung oder in der Tiefgarage des Landratsamtes. Die Tiefgarage des Landratsamtes ist bis 20:00 Uhr geöffnet, bei Bedarf gibt es eine Begleitung von der Tiefgarage zum Saal.

Der Beirat für Menschen mit Behinderung hat sich im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald unter Moderation der Liga der Freien Wohlfahrtspflege im Jahr 2010 gegründet. Leitgedanke des Beirats von Menschen mit Behinderung für Menschen mit Behinderung ist die Verwirklichung von Gleichstellung, Selbstbestimmung und Teilhabe. Dafür steht das Gremium unter anderem im Austausch mit dem Netzwerk der kommunalen Inklusionsvermittlerinnen und Inklusionsvermittlern im Landkreis und arbeitet eng mit den Behindertenverbänden, der Liga und der kommunalen Behindertenbeauftragten zusammen.

Die derzeitige Vorsitzende des Beirats für Menschen mit Behinderung im Landkreis, Melanie Hildmann, betont die Bedeutung der Arbeit des Gremiums und hofft eine große Wahlbeteiligung dank der Unterstützung von Julia Tamm, der kommunalen Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderung im Landkreis und der Kooperation mit einem Lehrforschungsprojekt der katholischen Hochschule Freiburg.

Weitere Informationen zur Wahl sind beim Beirat unter der Mobilnummer 0152 29059118 oder per E-Mail an kontakt@behindertenbeirat-breisgau-hochschwarzwald.de erhältlich. Oder auch im Internet unter www.lkbh.de/behindertenbeauftragte.

"Es braucht ein ganzes Dorf, um in Würde alt zu werden"

Informations- und Vernetzungstreffen zum Thema Sorgende Gemeinschaften am 4. Dezember

Anmeldung bis zum 29. November möglich

Die Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald lädt am 4. Dezember von 16:00 Uhr bis 18:30 Uhr zu einem Informations- und Vernetzungstreffen unter dem Titel „Es braucht ein ganzes Dorf, um in Würde alt zu werden – Gemeinsam auf dem Weg zur Sorgenden Gemeinschaft“ ein. Die Einladung richtet sich an Vertreter der Zivilgesellschaft wie zum Beispiel Initiativen, Vereine, Kirchen, Bürgerinnen und Bürger, Vertreter der Bürgermeisterämter, der Politik wie Kreis-, Gemeinde- und Ortschaftsräte sowie gemeinnützige Organisationen, Dienstleister und alle sonstigen Interessierte.

Der Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Kreiskommunen auf dem Weg zu zukunftsfähigen Pflege- und Sorgestrukturen zu unterstützen und neue Formen des Zusammenwirkens zu befördern. Ziel ist es, dass Bürgerinnen und Bürger, gemeinnützige Organisationen, Politik, Verwaltung und Dienstleister als „Sorgende Gemeinschaft“ auf Augenhöhe zusammenarbeiten, um die Verantwortung für Menschen mit Unterstützungsbedarf zu teilen. Nur so können die enormen Herausforderungen des demografischen und gesellschaftlichen Wandels gemeistert werden.

Veranstaltungsort am 4. Dezember ist der große Sitzungssaal im Landratsamtsgebäude in der Stadtstraße 2 in Freiburg. Eine Anmeldung ist bis zum 29. November möglich, im Internet unter www.lkbh.de/engagement unter dem Reiter „Vernetzungstreffen“. Hier findet sich auch das komplette Programm der Veranstaltung.

"Mehr (er)leben" - Pflegeeltern im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald gesucht

Nächster Informationsabend am 27. November

Unter dem Motto "Mehr (er)leben" sucht der Pflege- und Adoptivkinderdienst des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald engagierte Pflegeeltern, die bereit sind, Kindern und Jugendlichen in herausfordernden Lebenssituationen ein sicheres, liebevolles Zuhause zu bieten – sei es für einen begrenzten Zeitraum oder auf Dauer.

Die nächste Informationsveranstaltung zu den Themen Bereitschafts- und Vollzeitpflege sowie zur Inlands- und Auslandsadoption ist am Mittwoch, 27. November von 18:00 bis 20:00 Uhr. Die Veranstaltung ist für die Teilnehmenden unverbindlich, eine Anmeldung jedoch erforderlich. Der Informationsabend findet im Landratsamt in Freiburg statt und ist online oder in Präsenz zugänglich. Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Website: www.lkbh.de/pakd.

Kinder haben das Recht, in stabilen, geborgenen Lebensräumen und mit verlässlichen Beziehungen aufzuwachsen. Doch manchmal können Eltern diese Voraussetzungen nicht mehr selbst schaffen. Die Gründe dafür sind vielfältig, aber das Bedürfnis der Kinder nach Schutz und Geborgenheit bleibt.

Deshalb sucht der Pflege- und Adoptivkinderdienst Familien, Paare – auch gleichgeschlechtliche – und Einzelpersonen im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, die offen, geduldig und empathisch sind und einem Kind oder Jugendlichen mit Vertrauen und Zuwendung zur Seite stehen möchten. Ob Bereitschaftspflege für Kinder in akuten Krisensituationen, zeitlich befristete Vollzeitpflege oder eine dauerhafte Betreuung, jede Form der Pflege ist wertvoll.

Pflegeeltern werden mit umfassender Beratung und Schulungen begleitet. Sie erhalten ein monatliches Pflegegeld zur Unterstützung.

Online-Infoveranstaltung „Umstieg auf das E-Auto“

Die Kosten für Versicherung, Wartung und Betrieb sind bei Elektroautos deutlich niedriger als bei Verbrennern, insbesondere, wenn man den Strom mit Photovoltaik günstig selbst produzieren kann. Auch ohne Bundesförderung gibt es gute Gründe für den Umstieg auf ein E-Auto.

Eine Online-Veranstaltung am Montag, den 2. Dezember, von 18:00 bis 19:30 Uhr gibt einen Überblick über die Grundlagen der E-Mobilität und Fördermöglichkeiten. Den Impulsvortrag hält Jooris Preiser von der endura kommunal GmbH als Vertreter der Beratungsstelle E-Mobilität im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald.

Es geht dabei um einen Kostenvergleich mit Verbrennern, Modelle und Reichweiten, Fördermöglichkeiten, Steckertypen, wie funktioniert das Laden unterwegs, Kombination von eigener Photovoltaik-Anlage mit einer Wallbox und vieles mehr.

Eine Anmeldung ist im Internet unter www.lkbh.de/e-mobil möglich. Die Zugangsdaten werden nach der Registrierung zugesandt.

Weitere Informationen sind per E-Mail an jooris.preiser@endura-kommunal.de erhältlich.

MERDINGER ABFALLKALENDER

Montag, 25.11.2024
Restmüll

Dienstag, 26.11.2024
Gelbe Tonne

FUNDBÜRO

15.11.2024 **1 graues Jäckchen** Schule

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kath. Kirchengemeinde St. Remigius Merdingen

Kontakt: Pfarrbüro Merdingen, Telefon 07668/241, pfarrbuero.merdingen@se-breisach-merdingen.de

Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag 10 bis 12 Uhr und nach Terminabsprache

Homepage: www.se-breisach-merdingen.de

Samstag, 23. November 2024

18.00 Breisach
Münster, Eucharistiefeier am Vorabend (G. Eisele)

18.30 Oberrimsingen
Eucharistiefeier am Vorabend (A. Lehmann)

Sonntag, 24. November 2024

09.00 Gündlingen
Eucharistiefeier (M. Mark)

10.30 Breisach
Münster, Eucharistiefeier (G. Eisele)

10.30 Merdingen
Eucharistiefeier (W. Bauer) mit Cäcilienfeier und Ehrungen
Gebet für alle Verstorbenen; zum Hl. Josef; für die Armen Seelen

10.30 Niederrims.
Eucharistiefeier (A. Lehmann)
es singt der Kirchenchor

10.30 Wasenweiler
Eucharistiefeier (M. Mark) mit Vorstellung von Frau Rosemarie Kulkmann als Beauftragte für den Beerdigungsdienst

17.00 Breisach
Münster, Vorweihnachtliches Konzert der Stadtmusik Breisach

18.30 Merdingen
Rosenkranzgebet

Montag, 25. November 2024

19.30 Merdingen
Pfarrhaus, **2. Gruppenbegleiterinrentreffen für Merdingen**, Nieder- und Oberrimsingen, Wasenweiler/Ihringen und Gündlingen (U. Wochner)

20.00 Breisach
St. Hildegard, Sitzung Pfarrgemeinderat

Dienstag, 26. November 2024

18.30 Merdingen
Eucharistiefeier (A. Lehmann)
Gebet für die verstorbenen Schulkameraden des Jahrgangs 1954; für Elmar Ehret zum Jahrtag

Mittwoch, 27. November 2024

19.30 Merdingen
Pfarrkeller, Treffen der Lektoren- und Kommunionhelfer

Mitteilungen

Sternsinger Aktion 2025 – erhebt eure Stimme!

Sternsingen für Kinderrechte, funkelnde Kronen, königliche Gewänder: das sind die Sternsinger!

Sie ziehen von Haus zu Haus, segnen die Häuser und bitten die Menschen um Spenden für Kinderhilfsprojekte.

statt. Möchtest du dabei sein, wenn wir den Menschen Segen bringen und uns für Kinderrechte überall auf der Erde stark machen?

Unser 1. Treffen ist am 30. November 2024 von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr in der Kirche in Merdingen. Deine Eltern können dich gerne zu diesem Termin begleiten. Die weiteren Termine bekommt ihr dann von uns.

Melde dich an bis zum 27. November bei Martin Dichtel, Tel. 07668/7000 oder Isolde Selinger, Tel. 07668/7292

Wir freuen uns auf dich!

Martin Dichtel und Isolde Selinger

Boten der Hoffnung sein

Krankheit, Sterben, Tod und Trauer gehören zentral zum Menschsein dazu, auch wenn diese Themen im Alltag oft ausgeblendet werden. Wichtig ist es, in diesen Lebenssituationen nicht alleine zu sein. Ehren- und Hauptamtlichen sind als „Boten der Hoffnung“ an den Wochenenden und Feiertagen telefonisch erreichbar für Betroffene. Sie sind jeweils freitags von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr sowie samstags und sonntags bzw. an Feiertagen von 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr unter der Telefonnummer **07667-2900944** erreichbar.

Evang. Kirchengemeinde Ihringen



Wochenspruch:

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.

(2. Korinther 5, 10a)

Pfarrbüro:

Tel. 07668 / 221

(dienstags – freitags von 8.30 h – 12.00 h)

Mail: ihringen@kbz.ekiba.de

Homepage: www.kirche-ihringen.de

Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen:

Mittwoch, 20.11. – Buß- und Bettag

18.00 h - Herzlich laden wir ein in die **Evangelische Martin-Bucer-Kirche nach Breisach** zum Gottesdienst mit Abendmahl.

Freitag, 22.11.

10.00 h – Seniorengymnastik

15.30 h – Krippenspielprobe im Gemeindehaus

15.30 h – Katholischer Gottesdienst im Pflegeheim „Haus am Weingarten“

20.00 h – Blaukreuzgruppe

Sonntag, 24.11. - Ewigkeitssonntag

9.45 h – Gottesdienst – Pfr. Sebastian Bernick

Wir gedenken der Verstorbenen des Kirchenjahres.

Musikalische Mitwirkung: Posaunenchor der evang. Gemeinschaft

Die Kollekte wird erbeten für die seelsorgliche Arbeit der Justizvollzugsanstalt (JVA) in Freiburg.

19.00 h – „Songs & Lieder zwischen Himmel und Erde“ in der evangelischen Kirche in Bötzingen – Pfrin. Suse Best und Pfr. Sebastian Bernick

Die Abschiedsreden Jesu, gelesen nach Johannes. Deutsche und englische (Lobpreis-) Lieder, begleitet von einer Band, mit Stationen zu Jesu Worten.

Mittwoch, 27.11.

19.30 h – Bibel- und Gebetskreis „Innehalten unterm Kreuz“ im Chorraum der Kirche – Bibellese (Tageslese Jesaja 57, 1-13), Austausch, Gebet

Donnerstag, 28.11.

14.30 h – Herzliche Einladung zum Seniorenkreis mit den Singenden Winzern und dem Seniorenkreis-Team.

*Herzliche Segenswünsche
Ihr Team im Pfarrbüro*



SCHUL- NACHRICHTEN



Schulleitungssymposium an der Akademie für Innovative Bildung und Management in Heilbronn

Am 11.11.24 fand das erste Schulleitungssymposium mit Professor John Hattie, einem der führenden Bildungsexperten statt. Der gebürtige Neuseeländer befasste sich vor allem mit der Frage, welche Faktoren den Lernerfolg beeinflussen.

Der Tag wurde durch die Frage geleitet: Wie schaffen wir es, angesichts der multiplen Krisen, die Zukunft unserer Schulen so zu gestalten, dass alle davon profitieren?

Die 700 Teilnehmenden vor Ort erlebten einen informativen und inspirierenden Tag mit unterschiedlichen Keynotes, unter anderem von Professor John Hattie und Professor Dr. Dieter Frey von der Universität München. Professor John Hattie zeigte eindrucksvoll, wie wirkungsvolle Schulführung und innovative Lehrstrategien das Lernen nachhaltig verbessern können.

Zum Abschluss des Tages fand eine Podiumsdiskussion mit Marco Haaf, dem Leiter der aim Heilbronn, Daniel Hager-Mann, Ministerialdirektor im Kultusministerium, Professor Doktor Dieter Frey von der Universität München und unsere Schulleiterin Alexandra Mangold statt. Frau Mangold durfte aus der Praxis, also dem Schulleben an der Hermann-Brommer-Schule berichten, und diese gelebte Praxis mit den Theorien von John Hattie verknüpfen.

Weitere Informationen sind hier zu finden: <https://www.aim-akademie.org/aktuelles/aimblicke/1-schulleitungssymposium-baden-wuerttemberg>



VEREINS- MITTEILUNGEN



Männerchor Merdingen



Vorankündigung

Am **Samstag den 30.11.24 um 18:00 Uhr** veranstalten der Männerchor und der Pop Chor BeatIT aus Merdingen sowie der Swing Chor aus Freiburg ein besinnliches **Adventskonzert in der St. Remigius Kirche in Merdingen**. Wir freuen uns Sie hierzu begrüßen zu dürfen.

Der Eintritt ist frei

Musikverein Merdingen



Festliche Klänge in der St. Remigius Kirche in Merdingen

Am **Samstag, den 14.12.2024** laden wir Sie ganz herzlich zu einem musikalischen Abend in die Kirche ein. Das Jugendorchester beginnt **um 18 Uhr**, danach folgt der Teil des Hauptorchesters. Freuen Sie sich auf ein vielfältiges Programm, bei dem bestimmt für jeden Geschmack etwas dabei ist. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Nächste Proben

Donnerstag, 21.11.2024 20:00 Uhr

Donnerstag, 28.11.2024 20:00 Uhr

Auftritte

Samstag, 07.12.2024 17:45 - 18:45 Wintermarkt ASV

Samstag, 14.12.2024 18:00 - 21:00 Kirchenkonzert

Jugendkapelle Merdingen



Erfolgreich am Saxophon

Herzliche Glückwünsche an unsere beiden Jungmusikerinnen, die am vergangenen Samstag beim Verbands-Jugendwertungsspiel teilgenommen haben. Maxima Blattert und Elena Hegele - beide am Saxophon - haben in der Kategorie "Ensemblewertung" mit ausgezeichnetem Erfolg teilgenommen. Beide haben super gespielt und mit der Bestnote abgeschnitten. Sie haben in allen Kategorien die Höchstpunktzahl erreicht. Die Jury und auch wir waren begeistert. Ein riesiges Dankeschön geht auch

an ihren Ausbilder Bernd Becker für die tolle Vorbereitung.

Wir sind stolz auf unsere Jungmusikerinnen.



Unsere erfolgreichen Jungmusikerinnen mit ihrem Ausbilder Bernd Becker
Foto: Petra Caporale

Nächste Proben

Bläserklasse: Montags von 15:45 - 16:45 Uhr im gelben Salon der Hermann-Brommer-Schule

Jugendorchester: Montags von 18:15 - 19:15 Uhr

Vorschau

Samstag, 07.12.2024 um ca. 17 Uhr Auftritt auf dem ASV Wintermarkt gemeinsam mit dem Schulchor

Freitag, 13.12.2024 um ca. 18 Uhr Generalprobe fürs Konzert

Samstag, 14.12.2024 Kirchenkonzert

Sonntag, 22.12.2024 um 17:30 Uhr Eröffnung des Adventsfensters

Landjugend Merdingen



Unser aktuelles Pläne:

27.11.2024 Badminton

04.12.2024 Schlag den Vorstand & Infoabend Wolfhof

11.12.2024 Plätzchen backen

18.12.2024 Glühwein After work

29.12. - 29.12.2024 Wolfhof - Anmeldung ab sofort möglich. Bei Fragen gerne an Jana Werz wenden.

Alle genauen Treffpunkte findet Ihr immer aktuell in der Whatsappgruppe.

Landfrauenverein Merdingen e. V.



Ladies Night

Veranstaltet vom Kunstforum und den LandFrauen Merdingen

**Herzliche Einladung an alle Frauen
Am Freitag, 22. November ab 19 Uhr im
Wedäwit**

Winzerweg 10 in Merdingen

Mit DJ & Musik zum Abtanzen

Cocktails und anderen leckeren Getränken
Pizza.

Der Eintritt ist frei - Spenden willkommen

Rabattaktion bei der ZG

Exklusiv-Aktionswoche bei den ZG-Raiffeisen Märkten für die LandFrauen.

Mit dem Mitgliedsausweis bekommt ihr vom 25.11. bis 30.11. wieder 10% auf euren Einkauf.

Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar.

Offener Strick- und Häkeltreff

Unser Strick- und Häkeltreff findet am **Donnerstag, 28. November ab 19 Uhr** im Keller der Turnhalle statt.

Wir im Raum des Turnvereins statt (den langen Gang bis zum Ende durchgehen, rechts ab, Tür linker Hand).

Für alle Interessierten, einfach Nadeln und Wolle mitbringen und los geht's.

Für Rückfragen Sigrid Schnurr, Tel 952830 oder per Mail sigrid.schnurr@t-online.de

Merdinger Kunstforum Merdinger Kunstforum

KEUMMI PAIK-BAUERMEISTER

Arbeiten auf Leinwand und Papier

Wie schon berichtet zeigt das Merdinger **Kunstforum** vom **17.11. - 15.12.** im Haus am Stockbrunnen Arbeiten auf Leinwand und Papier von **Keummi Paik-Bauermeister**.

Zur Vernissage am Sonntag, den 17.11. um 11 Uhr, spricht Frau Nicoletta Torcelli.

Die in Emmendingen lebende Künstlerin Paik-Bauermeister wurde in Korea geboren. Sie studierte bei Peter Dreher an der Freiburger Außenstelle der Karlsruher Kunstakademie Malerei. Farbmalerin ist sie, der Erscheinung der Farbe gibt sie eine denkbar klare Bildgestalt. Einem flächendeckenden Grundton fügt sie eine weitere Farbe in Form eines vertikalen Rasters, eines fein linearen Gitters hinzu. Die Linien zieht sie frei mit der Hand und die Abstände setzt sie dabei so dicht, dass Flächenfarbe und farbezeichnerischer Zusatz sich visuell verflechten. So entsteht im Auge ein Schwebeton, ein farbdynamisches Ganzes.

Auf dem Papier setzt Keummi Paik-Bauermeister das kombinatorische Spiel mit den Farben fort. Das Blatt (der Malkarton) ist nun der Spielraum, in dem Farbtöne sich begegnen: in ihrer Rechteckform sich eng aneinander binden oder über die Zwischenräume des blanken Papiers hinweg miteinander korrespondieren.

Die Ausstellung ist bis zum 15.12. jeweils samstags von 16-18 Uhr und sonntags von 12-18 Uhr geöffnet.

Ladies Night 2

Nach dem großen Erfolg im März laden das Kunstforum und die Landfrauen Merdingen wieder alle Frauen, die Lust haben, auf 70er-, 80er- und 90er- Musik zu tanzen, ganz herzlich zu einer weiteren "Ladies Night" ein. Dies ist eine Disco nur für uns Frauen. Am 22. November starten wir ab 19.00 Uhr im Wedäwit mit Cocktails u. a. und leckerer Pizza. Der Eintritt ist frei, Spenden sind gern willkommen. Euer "Kufo"



ASV Merdingen



AKTIVE

Ergebnisse

ASV Merdingen II - SV Au-Wittnau II: **0:3**

FSV Ebringen - ASV Merdingen: **5:2**

FSV Ebringen II - ASV Merdingen II: **3:1**

Vorschau

Sonntag, 24.11., ASV Merdingen - FC Rimsingen: **14:30 Uhr**

Sonntag, 24.11., ASV Merdingen II - FC Rimsingen II: **16:30 Uhr**

JUGEND

Ergebnisse

A-Jugend: SG Kaiserstuhl-Tuniberg - FC Emmendingen II: **5:1**

B-Jugend: SG Kaiserstuhl-Tuniberg II - SG Bleichtal/Kenzingen II: **8:0**

C-Jugend: SG Ehrenkirchen - SG Kaiserstuhl-Tuniberg: **1:6**

C-Jugend: JFV Dreisamtal II - SG Kaiserstuhl-Tuniberg II: **7:0**

D-Jugend: FC Rimsingen - VfR Merzhausen: **20:0**

D-Jugend: SG Rimsingen - SF Oberried: **4:2**

Vorschau

A-Jugend: Freitag, 22.11., SG March - SG Kaiserstuhl-Tuniberg: **19:45 Uhr**

A-Jugend: Samstag, 23.11., SG Kaiserstuhl-Tuniberg II - SG Windenreute: **15:00 Uhr**

B-Jugend: Samstag, 23.11., SG Freiburg-Nord - SG Kaiserstuhl-Tuniberg: **13:30 Uhr**

B-Jugend: Samstag, 23.11., SF Elzach-Yach III - SG Kaiserstuhl-Tuniberg II: **15:30 Uhr**

C-Jugend: Samstag, 23.11., SG Kaiserstuhl-Tuniberg - FC Auggen: **11:30 Uhr**

C-Jugend: Samstag, 23.11., SG Kaiserstuhl-Tuniberg II - JFV Freiburg-Ost: **14:00 Uhr**

D-Jugend: Samstag, 23.11., SG Rimsingen - FC Wolfenweiler-Schallstadt: **14:30 Uhr**

ALTE HERREN

AH Bezirksmeisterschaft
SG Ebringen/Schallstadt/Wolfenweiler - SG Merdingen/Rimsingen: **2:4**

AH Bezirkspokal

Montag, 25.11., SG Merdingen/Rimsingen - AH Merzhausen: **19:30 Uhr** in Merdingen

Sponsor der Woche



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT



Jahrestreffen im Naturzentrum Kaiserstuhl



Donnerstag, 21.11., 19 Uhr

Die Exkursionsleiter/-innen und Ehrenamtlichen treffen sich jährlich zu einem offenen Austausch. Wir sprechen über neue Ideen und das Programm für 2025.

Wer hat Zeit und Lust bei uns dabei zu sein? Wer kann sich vorstellen, uns bei den Öffnungszeiten nächstes Jahr zu unterstützen? Dann bist Du herzlich eingeladen im Naturzentrum Kaiserstuhl vorbeizuschauen!

Letzte Exkursion in 2024:

Sonntag, 24.11., 14.30 - 17 Uhr

Wintergäste im NSG „Gewann See“

Nordische Gäste wie Silberreier und Gänsesäger, aber auch Bergpieper, Kornweihe und Eisvogel lassen sich in den Feuchtwiesen und entlang der Dreisam entdecken (3 km). Treffpunkt direkt an der Dreisambrücke (L 116) zw. Neuershausen und Bötzingen (Parken beim Sportplatz), Frank Wichmann/Lauri Nockemann, 7 €, bitte Fernglas mitbringen, Familie, ohne Anmeldung

Winterpause

Unsere **Ausstellungsräume** sind bis Februar geschlossen. Bei Fragen können Sie mich gerne per Email kontaktieren.

Kontakt + Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V.
Birgit Sütterlin
Bachenstr. 42, 79241 Ihringen
Tel: 07668 7108 80 (Mo + Do 10 - 12 Uhr)
Naturzentrum-kaiserstuhl@ihringen.de
www.naturzentrum-kaiserstuhl.de

Du suchst noch nach einem Weg für deine berufliche Zukunft?
Du arbeitest gerne in einem familiären Team zusammen?



Dann bist DU bei uns genau richtig...
Beginne bei uns ab dem 01. September 2025 eine

Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) in der Fachrichtung Kommunalverwaltung

Wir bieten eine abwechslungsreiche und spannende Ausbildung mit vielfältigen Aufgaben in einem familiären Team

Haben wir Dein Interesse geweckt?
Die vollständige Stellenausschreibung findest Du auf unserer Homepage unter www.sasbach.eu oder durch scannen des QR-Codes.



Scan mich

Gemeinde Ihringen
79241 Ihringen



Die Gemeinde Ihringen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n:

Verwaltungskraft für das Bürgerbüro (m/w/d)
mit einem Beschäftigungsumfang von 100 %;

Pädagogische Fachkraft für den Ü3-Bereich (m/w/d)
mit einem Beschäftigungsumfang von 70 - 100 %;

Betreuungskraft (m/w/d)
mit einem Beschäftigungsumfang von 11 Wochenstunden.



Nähere Informationen zu der Ausschreibung finden Sie unter www.ihringen.de/jobs oder unter nebenstehendem QR-Code.

Bürgermeisteramt Ihringen, Bachenstr. 42, 79241 Ihringen, Tel.: 07668/7108-27

INTERESSANTES UND WISSENSWERTES



Einladung zum Weinbautag

Der VLF Freiburg-Müllheim veranstaltet am **05. Dezember 2024 ab 9:00 Uhr** einen Weinbautag am Blankenhornsberg in Ihringen.

Es erwarten Sie spannende Themen wie Viti-PV-Anlagen, neue Weinbauschädlinge, Brachenförderungen und eine abschließende fachliche Weinprobe.

Für Getränke, Mittagessen und Weinprobe wird eine Tagespauschale von 25€ (Mitglieder 20€) p.P. erhoben.

Die Veranstaltung wird als 2-stündige Sachkundefortbildung gemäß § 7 Abs. 4 PflSch-SachKV anerkannt.

Folgende Themen werden behandelt: Rechtsgrundlagen, Integrierter Pflanzenschutz, Schadursachen und ihre Diagnose und Risikomanagement.

Bitte bringen Sie Ihren Sachkundeausweis mit!

Um Anmeldung wird gebeten bis 25.11.2024 per E-Mail unter vlf-fr-mue@lkbh.de oder per Telefon unter 0761/2187 - 9580

Digitale Zahntechnik: vierwöchiger Vollzeit-Kurs

Die Digitalisierung nimmt in der Zahntechnik an Fahrt auf. Zahnersatz und Prothesen werden zunehmend am PC konstruiert und computergesteuert gefertigt. An der Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg können sich Zahntechniker zur "CAD-/CAM-Fachkraft Zahntechnik" fortbilden. Der nächste Vollzeitkurs findet vom 10. März bis 8. April 2025 statt. Die Unterrichtszeiten: Montag bis Donnerstag, 8 bis 16.30 Uhr, Freitag bis 12.45 Uhr. Die Teilnehmer lernen den gesamten Workflow kennen – vom Erstellen und Designen bis hin zur Fertigung an CNC-Maschinen mit allen Hintergründen.

Weitere Auskunft bei der Gewerbe Akademie unter Telefon 0761/15250-17 oder www.gewerbeakademie.de/weiterbildung





**KOMBINIEREN
SIE NACH
HERZENSLUST**

Unseren Musterkatalog auf www.primo-stockach.de anschauen.

Mit den Primo-Heimatblättern können Sie Ihren Weihnachtsgruß an all Ihre Kunden schicken.

Setzen Sie unsere Heimatblätter wie ein Puzzle zusammen oder nutzen Sie unsere Primo-Kombinationen.

Gerne beraten wir Sie telefonisch oder werfen Sie einen Blick in unsere aktuellen Mediadaten unter www.primo-heimatblatt.de.



Wer viel bucht, spart zusätzlich 5% bis 10%

Grüßen Sie auch Ihre Kunden und Geschäftspartner in Ihren Nachbargemeinden. Machen Sie von unseren günstigen Kombinationsangeboten Gebrauch! Natürlich können Sie auch alle anderen Ausgaben frei nach Ihren Wünschen zusammenstellen, nicht nur die aus Ihrer direkten Nachbarschaft.

3 Ausgaben: 5% Rabatt

5 Ausgaben: 10% Rabatt

 **PRIMO**
Verlag | Druck | Service

SO KOMMT IHR AUFTRAG RICHTIG AN

per Post: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach
per Fax: 0 77 71 93 17-40
per E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

vorsorgen . bestatten . begleiten
Petra Roser, Bestattermeisterin mit Herz.



ZEPPE
HÖFLER · SPITTLER
DREI NAMEN - EIN BESTATTUNGSHAUS
Bestattungsinstitut Wilfried Zepp - Inhaberin: Petra Roser e. Kfr.

St. Louis-Straße 1
79206 Breisach am Rhein
0 76 67 . 92 99 19
bestattungen-zepp.de

Verkauf von Weihnachtsbäumen ab 29.11!

Täglich frischer Feldsalat.



Glühwein mit Dreierlei-Flammkuchen
Fr. 17-19 h & Sa. 11-17 h ab 29.11.

Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Harald Wochner · Merdingen (Aussiedlerhof)
Wasenweiler Straße 1 · Tel. 07668-95 16 77
M. 0172 620 852 9 · www.wochner-landfrisch.de



Kosmetische Wellness-Fußpflege
Beate Schrader

Langen Wangen 4a · 79112 Freiburg Opfingen

Ich verwöhne
Sie gerne
rund um Ihre Füße.

Winterangebot
bis 31.12.24 **35€**

Terminvereinbarung unter: **0171 - 31 85 052**

Ihre
Alternative
zum Heim

PROMEDICA PLUS

24h Betreuung und Pflege daheim

Nicole Müller & Tobias Stotzka
07761- 998 17 13

Freiburg, Lörrach, Bad Säckingen, Waldshut

24h Seniorenbetreuung zuhause



FOTOSTUDIO
TUNIBERG

- Passbilder
- Bewerbungsfotos
- Foto-Druckservice

Direkt
Termin
vereinbaren

Alte Breisacher Str. 18 // 79112 Freiburg-Tiengen // Tel. 07664 4040744
www.fotostudio-tuniberg.de

STREIF
FENSTERBAU SONNENSCHUTZ

NEUE
FENSTER ?

JETZT ZUSCHUSS BEANTRAGEN!

+49 (0) 76 44 / 92 761-0  www.streif-fensterbau.de



Verstopfte Rohre

in Küche, Bad, WC, Keller
privat oder Gewerbe?

Schirmeier Notdienst Tag und Nacht
Tel. 0 76 67 / 96 87 75, mobil: 0174 - 3 34 74 85

Suche Acker/Rebland

Suche Acker/ oder Rebland zum Roden, für Spargel-Anbau.
Im Tuniberg und Umgebung.

Stefan Wagner • Opfingen • Tel. 0151 270 697 45
E-Mail: Stefanwagner966@gmail.com

Ruhige Familie sucht Zuhause

Architektin und Fachmonteur suchen für sich und ihr
Töchterchen (10 Mo.) eine Wohnung ab 3 Zimmer mit
Balkon/Terrasse bis 1.300 € WM, NR, keine HT.

Tel.: 0151 46 31 97 96; Mail: 3-suchen-zuhause@gmx.de

STARKES DUO.
AUS EINS MACH ZWEI

Erleben Sie das maximale Lesevergnügen mit minimalen Aufwand.
Ihr innovatives Heimatblatt wartet bereits auf Sie.

PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blättle.



Christbaum Verkauf

🌿 28.11. - 23.12.2024

Mo - Do: 17:00 - 19:00 Uhr
Fr + Sa: 09:00 - 19:00 Uhr

Frische Nordmantannen aus der Region
Ökologischer Anbau
Premium Top-Qualität

GMHV Andreas Schneider
Gewerbstraße 2a // 79241 Ihringen
Tel.: 07668 / 7692

Tannenreisig ab Di. 26. 11.
Christbäume ab Do. 28. 11.

HS Heinrich Schmid

Ihr Partner für Maler-, Boden-
und Trockenbauarbeiten

in Ihrer Region

Heinrich Schmid GmbH & Co. KG
Innere Neumatten 14 | 79219 Staufen
📞 Martin Stier | ☎ 07633 80690-10
✉ m_stier@heinrich-schmid.de
🌐 heinrich-schmid.com



Informiere dich jetzt fürs neue Schuljahr 2025/26:

TAG DER OFFENEN TÜR

- › BERUFSKOLLEG **PRODUKT-DESIGN**
- › BERUFSKOLLEG **GRAFIK-DESIGN**
- › BK **FOTO- UND MEDIEN-TECHNIK**

Tag der offenen Tür: 30. November, 10 – 14 Uhr
Aufnahmeprüfung für **BKGD**: 14.12.2024



Wir freuen uns auf dich!
Kaiser-Joseph-Str. 168
79098 Freiburg i. Br.
(Eingang Weberstraße gegenüber City-Hotel)

Akademie für Kommunikation
in Baden-Württemberg

STEINPARK
NIEDERRIMSINGEN

LINZER-UND Plätzchenmarkt

SONNTAG 01.12.2024
14-21 UHR

Ab 14:00Uhr

Leckere Speisen und Getränke
von örtlichen Vereinen

14:00Uhr - 16:30Uhr
Kinderprogramm

16:45Uhr

Nikolaus kommt mit dem Rentierschlitten

Ab 17:00Uhr

X-Mas Party
mit Toni Calma Band



STEINPARK NIEDERRIMSINGEN
Industriegebiet 3,
79206 Breisach am Rhein
www.steinpark-breisach.de

01.12.24
14-21 UHR

**BESUCHEN SIE DEN VOGTSBURGER
WEIHNACHTS- UND MITTELALTERMARKT IN
BURKHEIM VOM 29. NOV. - 01. DEZ. 2024**

► Programm unter [www. Gewerbeverein-Vogtsburg.de](http://www.Gewerbeverein-Vogtsburg.de)

Ihr Italiener am Tuniberg

Pizzeria

Anpfill

da
Roberto & Petra

© 0 76 64 / 14 38 · www.pizzeria-anpfill.de

Mi. – Sa. 17 – 23 Uhr / So. 22 Uhr
Küche 17 – 21 Uhr / So. 20 Uhr

**langer
Sonntag**

**Sonntag,
24. November
Küche ab 13 Uhr
geöffnet!**



HÄNSLER'S
OBST & GEMÜSELÄDELE

Riedgraben 4
79112 FR-Waltershofen
Telefon: 0 76 65 / 84 48
www.haenslers-laedele.de

Eigener frischer Feldsalat,
Karotten, Salate, Äpfel, Kartoffeln, Säfte uvm.

Öffnungszeiten: Mi + Fr 15:30 - 18:30 Uhr, Sa 8:00 - 12:30 Uhr